

---

Subject: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [fellow](#) on Mon, 23 Sep 2013 17:12:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Heute war nun so zu sagen die Abschlußbesprechung nach den ganzen Tests der letzten Monate oder fast schon Jahre.

Die SD-Einstellung ist soweit so gut momentan.

Bei meinen Hormonen immer noch Chaos. Alles im Wechsel mal zu hoch und mal zu niedrig. Bei jeder Blutentnahme etwas anderes. krankheitsbedingte Ursachen gibt es keine jegliche Syndrome ohne Befund getestet.

Daher ist eine Behandlung auch nicht wirklich möglich weil sich die Schwankungen ja nicht mit einem Klingeln ankündigen.

Meine Schilddrüse werde ich weiterhin in Ordnung halten.

Ich schließe auch soweit nun mit dem Thema ab.

Ig und viel Erfolg euch weiterhin.

---

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [michalka 74](#) on Thu, 03 Oct 2013 06:25:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi fellow!

Es geht mir ähnlich und das schon seit 12 Jahren.Immer was neues,dann warten und hoffen ob das jetzt das richtige ist.Meistens kommt aber wieder Enttäuschung,weil es wieder nicht gebracht hat.Mein Hormonhaushalt ist Chaos pur,jedes mal was anderes erhöht,deshalb ist keine konstante Therapie möglich.Es kostet nur Unmenge Geld und ich weiß trotz dem nicht wohin die Reise geht.Ich habe jetzt ganz schlechte Zeit.Die Haare gehen in Büscheln raus,meine Schleimhäute sind trocken und gereizt,Mundecken permanent eingerissen,ich habe ständig Kopfweh,jetzt öfter Migräne....Muss noch ein Zyklus warten,dann kann ich Blut abnehmen lassen und dann beginnt der Spiel wieder von vorne....Ich kann trotz dem nicht mit der Sache abschließen.

Ig Michi

---

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [mina89](#) on Thu, 03 Oct 2013 07:36:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann man solche Hormonschwankungen nicht mit der Pille wieder in den Griff kriegen, weil die dann den Hormonhaushalt regelt?

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [fellow](#) on Thu, 03 Oct 2013 08:30:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo michalka

Zink hilft gegen die eingerissenen mundwinkel sehr gut hatte da auch lange zeit drunter zu leiden auch eingerissene ohrläppchen.

mit der migräne wirst du genau wie ich leben müssen bei fast jedem hormonwechsel kriegste direkt die klatsche. ich hab sie mindestens zwei drei mal im monat für etwa drei tage.

ich brauch schon gar keine blutentnahme mehr um zu wissen wer grad wieder am drücker ist von den hormonen ich merk das schon so.

wenn mein progesteron überschäumt krieg ich migräne und rumheulen für jeden scheiss..

reine depris nur wenn androstendion hoch ist.

beim pregnenolon hab ich noch nix gemerkt wenns erhöht ist.

nach testo tief kam jetzt n testo hoch, die reaktion vom körper auf das tief zuviel des guten zu tun. herzrythmusstörungen sind rausgekommen dabei.

cortisol erhöhung bringt mir jede menge hautprobleme. ekzeme, rötungen, trockene haut.

joaa und schilddrüse ist schilddrüse. fühlt man sich sowieso immer kacke

DIE PILLE kann da gar nichts tun. Bzw müsste man ja zig verschiedene nehmen weil es kein konstantes problem gibt sondern alles durch tickt und sich jeder wechsel leider nicht durch lautes klingeln ankündigt und man ein anderes medikament in sich reinstopfen könnte.

fakten:

kein pco  
nichts an den nebennieren  
hypophyse ok  
kein ags

kurz gesagt ist man einfach am ARSCH.

---

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [michalka 74](#) on Thu, 03 Oct 2013 09:40:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also es könnte ich geschrieben haben!!!!

Die Pille....Ich habe hinter mir Karriere mit Pille, paar Monate hat was gebracht, dann von neu: Androcur dazu. Paar Monate besser, dann erneut Horror HA. Spirono dazu und immer höhere Dosis. Nichts gebracht. Pille abgesetzt-Horror HA. Progesteron eingenommen-paar Monate besser. Jetzt 3 Monate Androcur-so schlecht war noch nie! Ich bin fertig! Bei mir wirkt dauerhaft gar nichts! Ich hatte HA immer in Schüben, seit 3 Jahren ist das leider Dauerzustand! Ich renne jede 3 Monate mit Blutbefunde zum Endo um zu erfahren, dass wieder alles anders ist. SD ist in Ordnung, PCO hat sich nicht bestätigt, Insulin Intoleranz Test war negativ, alle Gyn Untersuchungen o.k. War bereits bei 3 Endos und niemand weiß warum die Hormone so schwanken. Stress? Das sagen doch immer wenn nicht weiter wissen, oder?

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [fellow](#) on Thu, 03 Oct 2013 09:47:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja genau. die psychologie ist dran schuld. mir wurden vor zwei wochen direkt wieder psychopharmaka und ein stationärer aufenthalt angeboten. ich sage dir auch wieso die das machen...weil sie keine ahnung haben und einfach nur wollen das man nicht wieder kommt. alles was ich habe haben sie immer als psychosomatisch abgetan. also wenn es aber so leicht wäre könnte man sich auch psychosomatisch haare bis zum arsch lang wachsen lassen. denn was in die eine richtung geht, geht auch in die andere alles murks....

achja... denke es wirkt bei dir nichts dauerhaft weil im ersten moment eine schwankung ausgeglichen wird, dadurch dann besserung. du aber dann wieder woanders in eine rein gerätst, somit wieder ausfall. wäre jedenfalls die logische schlussfolgerung. und damit auch bewiesen das die medikamentöse behandlung sehr wenig erfolgsversprechend ist... leider

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [michalka 74](#) on Thu, 03 Oct 2013 15:45:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Du sagst es

Ich weiß nicht wie es weiter gehen soll. Es kostet mich Unmenge Nerven, Zeit und letz endlich auch sehr viel Geld. Mein Endo ist privat und die Krankenkassa bezahlt auch nicht alle Blutwerte. Und da ich fast alle 3 Monate zu ihm muss, weil meine Hormone wieder durchdrehen, ist es an dauer ein Wahnsinn. Langsam wird mir bewusst, dass ich diesen Krieg nicht gewinnen kann. Bin aber noch immer nicht so weit, dass ich mit der Sache abschließe. Irgendwie hoffe ich noch immer.... Ich habe mir vom Prof. Huber so viel versprochen, aber anscheinend ist er bei mir mit seinem Latein am Ende. Ich weiß, es gibt es auch schlimmeres, aber trotz dem ist es halt schwer....

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [fellow](#) on Thu, 03 Oct 2013 18:21:10 GMT

naja, ich schätze da kann ich wohl noch froh drüber sein das mein endo zu mir sagte: "frau x y da ist kein kraut gegen gewachsen.  
nein ich sehe das in etwa wie du.. für mich gibt es wirklich nichts schlimmeres. die körperlichen dinge habe ich schon sehnhhr lange. aber das habe ich immer mit würde getragen das was mit den haaren gekommen ist hat mir den rest gegeben. und für mich gibts nichts schlimmeres. aber das liegt wohl daran das man mit den ganzen begleiterscheinungen schon seite an seite lebt. und man nimmt das wie es ist und ist da nicht mehr so zimperlig ich tu mir das nicht noch an mir die schrägen ergebnisse anzusehen...und doch nix dagegen tun zu können und ich merke es ja sowieso das was nicht stimmt.

lg

---

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [michalka 74](#) on Fri, 04 Oct 2013 05:59:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das ist das, was mich so wütend und fertig macht. Es sagt dir niemand direkt, wie es weiter geht. Und du hoffst und zahlst... Ich weiß, das es mit der Prognose für die Ärzte nicht einfach ist, aber ich habe Erfahrung mit einer Frau Prof., die ist sehr berühmt und medienbekannt. Ein Termin bei ihr kostet 160 €. Wenn sie mit mir am Ende war und wusste nicht weiter, hat mir mitgeteilt, dass ich Läuse habe und deshalb so massive Schübe. Ich war völlig fertig und habe mich von HA untersuchen lassen, alle von meiner Familie haben geschaut, natürlich war NICHTS! Jeder sagt mir: das wird schon, das machen wir schon und wenn doch kein Erfolg eintritt, wird das eben auf die psychosomatische Schiene geschoben. Ich weiß, ich sollte dem ganzen nicht so pessimistisch entgegen stehen, aber nach 12 Jahren stehe ich da mit immer weniger Haare und um paar Tausend € leichter, da ist es halt schwer Optimist zu bleiben. lg

---

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [HarleyQuinn](#) on Fri, 04 Oct 2013 08:24:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Mädels,

was den Hormonhaushalt angeht, so nehmt einfach mal Nachtkerzenöl hochdosiert. Ich hatte es direkt angefangen, nachdem ich die Pille damals abgesetzt hatte. Habe es zwischendurch aufgehört und nach dem Eisprung bis zu meinen Tagen extremes PMS gehabt. Während meiner Tage dann bis zu 7 Tage starke Migräne. Das ist durch die Einnahme von 1500mg Nachtkerzenöl und Vitamin B6 (nicht das aus so billigen B-Komplexen) völlig weggegangen. Wenn ich merke, dass ich trotzdem etwas unleidlich werde, schmiere ich einen kleinen Klecks 1% Progesteroncreme. Seitdem fühle ich mich wie ein neuer Mensch.  
Nachtkerzenöl gibt es meistens in Verbindung mit Vitamin E, das im Verdacht steht, ebenfalls die Hormone positiv zu beeinflussen. Ich kann es absolut nur empfehlen!

---

---

Subject: Aw: hormonchaos...dann ist das wohl so  
Posted by [fellow](#) on Fri, 04 Oct 2013 09:51:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pyridoxin ist doch auch ein "nerven vitamin"

ich gönne mir baldrian für die nerven. bekommt mir auch sehr gut.

das mit dem progesteron hab ich überlesen da der bei mir reglemässig grade zu explodiert.

lese mich mal zum nachtkerzenöl ein. danke

---